



ungarn-tourismus.de

Informationen für die Medien- und Tourismusbranche Monatsdienst 01-2010

Inhalt

- **Clever gespart: Die Budapester Winter Invitation**
- **Neues gelernt: Schmackhafte Museen in Budapest**
- **Winterwellness 1: Velence Resort & Spa**
- **Winterwellness 2: Hotel Anna Grand Balatonfüred**
- **2010 ist das „Jahr der Festivals“**
- **Das Budapester Frühlingsfestival**

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Kolleginnen und Kollegen!
Liebe Ungarn-Interessenten!

Eine News wollen wir Ihnen gleich hier exklusiv an dieser Stelle verraten:

Die einst blaublütigen Besitzer wären bestimmt begeistert, was aus ihrem Jagdschloss geworden ist: 2007 eröffnet, ist das mit fünf Sternen ausgezeichnete Schloss Hertelendy mit seinen 23 Zimmern und Suiten eine stilvolle Unterkunft für den anspruchsvollen Urlauber. Als „Schlossherr auf Zeit“ kann sich hier jeder Gast fühlen, denn das Angebot vom hoteleigenen Hubschrauberlandeplatz bis zu den Stallungen ist wahrlich „fürstlich“. Und: Seit Dezember 2009 ist es nun auch ausgewiesenes Mitglied bei Relais & Chateaux – als das einzige dort gelistete ungarische Hotel! Deutschsprachige Informationen zum Haus daher nun auch unter www.relaischateaux.com oder wie gehabt unter www.hotel-hertelendy.hu.

Diesen und frühere Monatsdienste finden Sie auch auf www.ungarn-tourismus.de im Presse-Bereich sowie auf www.cc-pr.com folgend der Menüführung Presseraum / Destinationen / Ungarn zum Downloaden bereitgestellt.

Für Rückfragen stehen Ihnen jederzeit gerne auch meine Kolleginnen und Kollegen in den Regionaldirektionen zur Verfügung – oder mein Teamkollege Georgios Tserdakidis in der C&C.

Mit herzlichen Grüßen
und den besten Wünschen für das noch junge Jahr 2010,

Ungarisches Tourismusamt

• **Pressekoordination** •

c/o C&C Contact & Creation GmbH

Sonja Sahmer M.A.
Senior Account Manager

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

- **Clever gespart: Die Budapester Winter Invitation**
Preisbewusst mehr erleben noch bis 31. März 2010

In Budapest heißt es im laufenden Winter wieder 2=3 und 3=4 dank der Marketing-Kampagne „Budapest Winter Invitation“. Besucher der ungarischen Hauptstadt zahlen wie schon in den letzten drei Wintern in allen teilnehmenden Hotels nur zwei – oder drei – Nächte und wohnen eine dritte – oder vierte – gratis. Gestartet im Dezember 2009 läuft die Aktion noch bis 31. März 2010.

Die begleitende, mehrsprachige Homepage www.budapestwinter.com hat es in sich dank einer ständig aktualisierten Liste der teilnehmenden Hotels, einem Veranstaltungskalender und vielem mehr. Denn: Wie schon im letzten Winter nehmen über 50 Häuser der Drei- bis Fünf-Sterne-Kategorie teil, da findet jeder etwas für den passenden Geldbeutel.

Übrigens: Fünf erfrischend aufgemachte Themenkapitel helfen dabei, Budapest mal neu und anders zu erkunden. Fünf verschiedene, bis zu viertägige Reisetipps wurden dafür kreiert – etwa der Vorschlag „Zeigt mir einfach etwas Unerwartetes abseits der Touristenpfade“, der mit einem Helikopter-Rundflug beginnt, unter anderem die Höhlen im Burgviertel empfiehlt oder auch rät, mal eine Stadtführung von ‚Beyond Budapest‘ zu buchen. Alle Sightseeing-Tipps sind praktischerweise verlinkt, so dass dem individuellen Buchen nichts im Wege steht.

Auch spannend: Der Link zu www.culturalbudapest.com, wo etwa auch die Budapester Botticelli-Tizian-Ausstellung beworben wird. Noch bis zum 14. Februar 2010 dreht sich im Budapester Museum der Schönen Künste fast alles um Italien – genauer gesagt um 110 beispielhafte Arbeiten aus der italienischen Renaissance.



- **Neues gelernt: Schmackhafte Museen in Budapest**
Von Paprika bis Unicum – Wissenswertes um Lukullisches

Ungarn, das heißt für viele vor allem und erst einmal: Budapest. Hier treffen alte Badetraditionen auf moderne Wellness-Trends, Open Air Festivals auf Klassik pur in der Staatsoper, „K. und K.“ auf Jugendstil, Paprika auf Salami, Fashion Style auf Volkskunst, moderne Einkaufszentren auf traditionelle Markthallen oder Kaffeehaus-Kultur auf Fast Food Tempel. Kurz gesagt: Ungarn ist ein wahrhaft schmackhaftes Reiseland – und Budapest das Tor dorthin.

Die hiesige Kochkultur hat im Laufe der Jahrhunderte viele Einflüsse von Eroberern und Einwanderern in sich aufgenommen. So gelangten immer wieder fremde Ideen und Zutaten ins Land – und machten aus der Magyaren-Küche (und ihren Weinkellern) eine interessante Mischung aus westlichen und östlichen Traditionen. Wer mehr darüber erfahren will, sollte nicht nur so oft wie möglich authentisch Essen gehen, sondern auch den einen oder anderen Blick hinter die Kulissen riskieren, etwa in einem „schmackhaften“ Museum.

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

Das Budapester Paprika-Museum beispielsweise (V. Bezirk, Molnár u.17.) ist eine landesweit einzigartige Privatsammlung rund um die Geschichte des Gewürzes in Ungarn seit 1890 bis heute. Es kann täglich von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt kostet 900, ermäßigt 350 Forint (also rund 3,25 bzw. 1,25 Euro), Inhaber der Budapest Card sparen zehn Prozent.

Erste bildhafte Eindrücke unter www.paprikamuseum.hu.

Die Paprika wird oft das „rote Gold“ Ungarns genannt und ist aus der ungarischen Küche nicht mehr wegzudenken. Ursprünglich nicht im Karpatenbecken beheimatet, gelangte sie entweder aus Spanien, wahrscheinlicher aber aus Kleinasien nach Ungarn, worauf auch der Name „türkischer Pfeffer“ schließen lässt. Zunächst wurde die Pflanze nur in Klostergärten als Medizin gezüchtet. Erst als Napoleon als Strafe für die aufständischen Magyaren deren gesamte Pfeffervorräte vernichten ließ, fand die Paprika als Ersatzwürze Einzug in den Alltag und begann ihren Siegeszug in die heimischen Kochtöpfe. Zentren des Paprikaanbaus in Ungarn sind bis heute die Städte Szeged und Kalocsa in der Südlichen Tiefebene, deren besondere Böden zusammen mit dem Klima die besten Aromen hervorbringen. Auch die Trocknungs- und Mahlmethode bestimmen den Geschmack mit. Es gibt den gemahlene Paprika heute in verschiedenen handelsüblichen Varianten von mild-süß bis extra scharf.

Nicht ganz so „scharf“ geht es dagegen im Budapester Zwack Unicum Besucherzentrum und Museum zu (IX. Bezirk, Soroksári út 26.), das sich dem geheimnisvollen Kräuterlikör widmet:

Scheinbar pechschwarz und gallebitter – und doch bei Kennern ein echter Geheimtipp für alle Fälle. Was den Tschechen ihr Becherbitter, den Deutschen ihr Jägermeister, das ist den Ungarn ihr Unicum. Eine Leidenschaft abseits von Alkoholgenuss, eine Philosophie beinahe. Zu seiner Herstellung werden verschiedene Kräuter mit Alkohol versetzt und als Genussmittel mit Heilwirkung verkauft. Unicum ist ein naturreines Destillat, das seit über 200 Jahren nach einem Geheimrezept entsteht. Der herbe Geschmack ist für Bitter-Fans Genuss pur, für andere vielleicht eher gewöhnungsbedürftig. Probieren lohnt sich aber – und sei es nur als köstliche „Medizin“.

Filmvorführungen, musizierende Vitrinen, erzählende Objekte und eine der größten Miniflaschen-Sammlungen in ganz Europa (15.000 Stück!) berichten von der Herstellerfamilie Zwack und ihrer wechselvollen Geschichte, beginnend in der K. und K.-Zeit bis hin zur Gegenwart. Jeder Rundgang endet im Probierzimmer, wo neben Unicum auch andere Zwack-Produkte, etwa die Obstbrände aus der Brennerei in Kecskemét, gekostet werden können. Besucherzentrum und Museum sind montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 1.700, ermäßigt 950 Forint (also rund 6,15 bzw. 3,45 Euro), Inhaber der Budapest Card sparen 20 Prozent.

Weitere Informationen unter www.zwackunicum.hu.



UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

- **Winterwellness 1: Velence Resort & Spa**
Winter am See – Entspannung pur

Mit dem Velence Resort & Spa eröffnete vor gut einem Jahr das erste Vier-Sterne-Hotel an Ungarns zweitgrößtem See, der aber immer ein klein wenig im Schatten des größeren und bekannteren Balatons steht.

Gelegen auf halber Strecke zwischen Budapest und Balaton, verfügt das Resort über 187 Superior-Zimmer mit Balkon und zehn Suiten mit Seepanorama. Zur Standardausstattung aller Zimmer gehören dabei Safe, Fernseher (Satelliten- und Internetprogramme), schneller Internetzugang sowie Wasserkocher, Minibar und Klimaanlage. Zwei Zimmer wurden behindertengerecht ausgestattet, darüber hinaus verfügen 64 Zimmer über familienfreundliche Verbindungstüren. Da ist es kein Wunder, dass das Haus auch über eine Kinderwelt verfügt mit spezieller Betreuung durch Pädagogen, Spielraum, Kindermenüs oder entsprechenden Ermäßigungen.

Für Badespaß und Erholung sorgen neben dem hoteleigenen Strandufer diverse Schwimm-, Thermal- und Erlebnisbecken sowie ein Day Spa und die Saunawelt für Abwechslung. Massagen und Kosmetikbehandlungen sind ebenso buchbar wie ein umfangreiches Sport- und Freizeitprogramm. Für das leibliche Wohl sorgen das Sansé Café & Restaurants, Chef's Bistro, Pap's Bar und die Well Bar – mit internationaler wie ungarischer Küche sowie traditionellen und vegetarischen Gerichten. Und wer unbedingt zum Arbeiten statt Urlauben ins Velence Resort & Spa kommen möchte, der findet modern ausgestattete Konferenzräume und einen Ballsaal für bis zu 500 Personen vor.

Noch bis 30. April 2010 (ausgenommen das Oster-Wochenende) bietet das Resort ein dreitägiges Wintersonne-Arrangement an. Im Preis von 156 Euro pro Person im Doppelzimmer sind zwei Nächte mit Halbpension ebenso enthalten wie eine 20-minütige Verwöhn-Massage und zehn Prozent Ermäßigung für individuell hinzu gebuchte Yoga-, Bauchtanz- oder Pilates-Kurse. Senioren über 62 Jahre erhalten auf das Paket übrigens zehn Prozent Ermäßigung, Kinder bis sechs Jahre wohnen im Zimmer der Eltern kostenlos.

Mehr zum Hotel auch in deutscher Sprache unter www.velencespa.com.



- **Winterwellness 2: Hotel Anna Grand Balatonfüred**
Moderne Erholung in historischem Ambiente

Das mit vier Sternen ausgezeichnete Hotel Anna Grand Wine & Vital in Balatonfüred liegt nicht nur unweit der berühmten Tagore-Promenade (benannt nach dem gleichnamigen indischen Dichter und Nobelpreisträger, der hier 1926 von einer Herzerkrankung genas) und dem Seeufer – es ist auch ein geschichtsträchtiger Ort: Seit 1825 findet hier alljährlich am letzten Juli-Samstag der berühmte Anna-Ball statt, ein gesellschaftliches Ereignis höchsten Ranges an der so genannten Balaton-Riviera.

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

Nach Renovierungsarbeiten jüngst wieder eröffnet verfügt das Hotel nun über 100 charaktervolle Zimmer im alten klassizistischen Gebäude, die dennoch allen modernen Komfort von der Klimaanlage über den LCD-Fernseher bis hin zum Internetanschluss bieten. Im 1.200 Quadratmeter großen Wellness-Zentrum, das auch von Tagesgästen gegen Gebühr genutzt werden kann, befinden sich Schwimm- und Erlebnisbad, Whirlpool und verschiedene Saunen. Darüber hinaus können Hotelgäste aus das BioMed-Heilzentrum für Kuranwendungen, Bowlingbahnen, die Vivamus-Vinothek und eine zum Hotel gehörende Tiefgarage mit 150 Stellplätzen zurückgreifen.

Das elegante, mehr als 200 Jahre alte Restaurant wurde in zeitgetreuem Stil bereits 2006 erneuert und ist dank Chefkoch Attila Balai, der im Mai 2008 als „Spitze seines Fachs“ für sein Lebenswerk ausgezeichnet wurde, bei Feinschmeckern überaus beliebt. Zudem ist es Austragungsort des eingangs erwähnten Anna-Balls.

Bis 2. April 2010 bietet das Hotel Anna Grand Wine & Vital verschiedene Winter-Pakete mit unterschiedlicher Aufenthaltsdauer an. Wer darüber hinaus sonntags anreist, kann die attraktiven Spartermine 4=3, 5=4 oder 7=6 nutzen. Dann kostet beispielsweise das vier Nächte umfassende Winter-Paket statt 252 nur 189 Euro pro Person im Doppelzimmer. Als Gratisschmankerl gibt es pro Gast eine Weinprobe plus eine 20-minütige Massage oder 30 Minuten auf der Bowlingbahn on top. Alle Arrangements enthalten immer Halbpension, Welcome Drink, Bademantelnutzung und kostenfreies Parken sowie uneingeschränkte Nutzung des Wellness-Zentrums.

Mehr zum Hotel und seinen Arrangements inklusive Bildergalerie auch in deutscher Sprache unter www.annagrand.hu.

❧ ❧ ❧

- **2010 ist das „Jahr der Festivals“
Events von kulturell bis kulinarisch**

Ungarn mag ein kleines Land sein, aber es war immer schon groß, wenn es um Festivals ging. Seien es Kunst-, Sport- und Folkfestivals oder kulinarische Festlichkeiten – 2010 verspricht ein ganz besonderes Jahr für Event-Freunde zu werden, denn die Magyaren-Republik hat es offiziell zum „Jahr der Festivals“ ernannt. Die Bandbreite an Angeboten ist dabei groß – von kulturell über sportlich bis lukullisch ist für den Musikliebhaber jeglicher Stilrichtung und jeden Alters genauso etwas dabei wie für den Sport-Fan, Schlemmer oder Folklore-Freund.

Das Budapester Frühlingsfestival mit seiner über 30-jährigen Tradition eröffnet vom 19.03.-05.04.2010 den klassischen Festivalreigen. Internationale beliebte Events für Musikliebhaber sind zudem das Opernfestival in Miskolc (09.-20.06.), die Freilichtspiele in Szeged (02.07.-22.08.) oder das Jüdische Sommerfestival in Budapest (30.08.-07.09.) sowie das Budapester Herbstfestival (07.-18.10.). Die Jugend kommt dagegen rockig-poppig beim VOLT Festival in Sopron (30.06.-03.07.), beim Balaton Sound (08.-11.07.) oder dem Sziget Festival (11.-16.08.) auf der Budapester Werft-Insel auf ihre Kosten.

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

Ums Verköstigen von Gaumen und Magen geht es beim Budapester Weinfestival (08.-12.09.) oder dem Csabaer Wurstfest (21.-24.10.). In hunderten von Kesseln köchelt es beim „Fest der Fischsuppe“ in Baja vor sich hin (8.-11.07.), während „Auf den Spuren der königlichen Köche“ in Nagyszakácsi der edle Wettstreit ums authentische Nachkochen von Renaissance-Rezepten geht (wohl 05.08.-07.08.).

Tradition und Folklore bestimmen darüber hinaus eine Vielzahl an Ungarn-Events gerade auch „auf dem Lande“ – und geben zugleich Einblick in die Vergangenheit des Landes. Das Treiben der Buschos mit ihren geschnitzten Masken im südungarischen Mohács (11.-16.02.), übrigens seit kurzem auf der UNESCO-Liste der immateriellen Welterben verzeichnet, das Oster-Festival im UNESCO-geschützten Palotzendorf von Hollókő (04.-05.04.) sind da ebenso weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt wie etwa die Hirtentage (22.-24.05.) und der Brückenmarkt (um den 20.08. rum) in der ebenfalls als UNESCO-Welterbe klassifizierten Hortobágy. Daneben laden Reiter- und Burgspiele in verschiedene Landesteile und lassen Geschichte lebendig werden – etwa in Visegrád (09.-11.07.) oder bei den Veranstaltungen des Barock-Zaubers in Győr (immer im August).

Fans sportlicher Wettkämpfe freuen sich auf das Balaton Bike Fest (09.-13.06.), größter Rad-Event seiner Art in Mitteleuropa, das Harley Davidson Treffen (16.-20.06.) oder die Formel1-Rennen am Hungaroring (01.08.). Beliebt sind auch die diversen Segelregatten auf dem Balaton oder die internationalen Marathon-Läufe im herbstlichen Budapest. Airshow-Anhänger fiebern dem 20.08. und der Red Bull Air Race über den Dächern Budapests entgegen; gefahren statt geflogen wird dagegen bei der Heißluftballon-Weltmeisterschaft in Debrecen (02.-10.10.).



- **Das Budapester Frühlingfestival**
Kunst und Kultur für jedermann

Zu einem Ort mit „noch“ mehr Kunst und Kultur als sonst wird Ungarns Hauptstadt alljährlich im Frühjahr, so auch 2010. Denn das Budapester Frühlingfestival – seit nunmehr 30 Jahren Ungarns größtes Kulturfestival – füllt vom 19. März bis zum 5. April den Veranstaltungskalender der Metropole. 80 Aufführungen sind dieses Jahr geplant – beginnend mit dem fulminanten Auftakt-Freitag mit insgesamt 14 Events, darunter zwei Premieren, bis hin zum Abschlusskonzert zum 30-jährigen Jubiläum am Montag, 5. April im Palast der Künste, das unter dem schlichten Titel „30 Jahre“ steht.

Kulturinteressierte werden an den 18 Festivaltagen wieder aus einer breiten Palette von Veranstaltungen wählen können: Orchester- und Kammerkonzerte, Kirchenmusik, Oper und Operette, Tanz, Folklore und Jazz. Auch Theater- und Ausstellungsfreunde kommen beim Frühlingfestival auf ihre Kosten.

Die Künstlerliste liest sich erneut versprechend. So gastiert etwa in der Event-Reihe „Internationales Theaterfestival“ das Thalia Theater Hamburg am 27. März im Nationaltheater mit seiner Inszenierung „The truth about THE KENNEDYS“,

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com



ungarn-tourismus.de

während Nigel Kennedy bereits am Vorabend, 26. März, im Palast der Künste mit einem Bach- und Ellington-Abend einmal mehr seine Crossover-Ambitionen geigenspielerisch unterstreicht. Der Flamenco-Gitarrist Paco de Lucía wird ebenso in Budapest erwartet wie die quasi taube Percussionistin Evelyn Glennie, das italienische Kammerensemble Il Giardino Armonico oder die britische Sopranistin Grande Dame Emma Kirkby.

Das Festivalprogramm ist unter www.btf.hu auch in deutscher Sprache frei geschaltet.



Wir hoffen, Sie wie immer mit diesem Textmaterial bei Ihrer Arbeit unterstützen zu können.

Digitales Bildmaterial zu Basisthemen wie etwa Budapest, Thermal oder Balaton steht zumeist zur sofortigen Abfrage bei uns bereit, andere Motive auf Anfrage. Zudem verweisen wir auf die Bilddatenbank unter www.hungary.com im Presse-Bereich unter „travel trade pages“.

Falls möglich – Belegexemplar erbeten.

UNGARISCHES TOURISMUSAMT

kostenloses internationales Infotelefon nach Ungarn: 00800 / 36 00 00 00
www.ungarn-tourismus.de · www.hungary.com

Pressekontakt:

C&C Contact & Creation GmbH, Sonja Sahmer, Paul-Ehrlich-Straße 27, D-60596 Frankfurt
Tel. +49 (0)69 / 963668-38, Fax -23, E-Mail s.sahmer@cc-pr.com, Internet www.cc-pr.com